

## **Interfraktioneller Antrag**

**der Abgeordneten Ralf Neubauer, Fuat Yavas (SPD), Matthias Lloyd, Fabian Haase (CDU) und Fraktionen vom 31.08.2011**

### **Betr.: Teilweise Neubesetzung des Nachbarschaftsbeirates beim Werk Hamburg der Airbus Deutschland GmbH nach Neuwahlen der Bezirksversammlungen**

Nach den Bürgerschafts- und Bezirksversammlungswahlen vom 20. Februar 2011 hat die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte die durch sie zu entsendenden Mitglieder des Nachbarschaftsbeirates beim Werk Hamburg der Airbus Deutschland GmbH neu zu wählen.

Gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Nachbarschaftsbeirates (Stand: Juni 2009) entsenden die Bezirksversammlungen Hamburg-Mitte, Harburg und Altona jeweils einen Gremienvertreter und zwei Vertreter/innen der Werksnachbarschaft. Die Vertreter/innen der Werksnachbarschaft müssen dabei in der Nachbarschaft des Sonderlandeplatzes Hamburg-Finkenwerder und im Bereich des Bezirksamtes wohnen, von dessen Bezirksversammlung sie berufen werden. Die Besetzung der Vertreter/innen der Gremien und der Werksnachbarschaft soll gemäß § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung in Anlehnung an § 17 BezVG nach Maßgabe des Stärkeverhältnisses der Fraktionen auf der Grundlage des Berechnungsverfahrens nach Hare-Niemeyer erfolgen.

Das Bezirksamt hat die Fraktionen am 9. Juni 2011 schriftlich darüber informiert, dass für die Entsendung der o.g. Vertreter/innen der SPD-Fraktion zwei Zugriffsrechte, der CDU-Fraktion ein Zugriffsrecht zustehen. Die beiden Fraktionen haben sich auf eine gemeinsame Vorschlagsliste verständigt.

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschusses Finkenwerder beschließen:

Der Regionalausschuss Finkenwerder empfiehlt der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte die folgenden Personen in den Nachbarschaftsbeirat beim Werk Hamburg der Airbus Deutschland GmbH zu entsenden:

Vertreterin der Gremien:	Jutta Vick
Stellvertretung:	Patrick Jung
Vertreterin der Werksnachbarschaft:	Cornelia Meusel-Wagner
Stellvertretung:	Peter Wlodek
Vertreter der Werksnachbarschaft:	Wilhelm Friedrichs
Stellvertretung:	Matthias Lloyd

Die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte wird um Bestätigung gebeten.